

Wahlangebot Schuljahr 2018/19

Die Anmeldung erfolgt online: flade.ch/klogin

Bis zum Abgabedatum kann man sich erneut einloggen und die eigene Wahl anpassen.

Für die zukünftigen 1. und 2. Klässler ist das Angebot freiwillig, aber oft eine wichtige Ergänzung der Pflichtstunden.

Die zukünftigen 3. Klässler wählen mindestens **5** Lektionen aus dem Fächerangebot, welches mit einem Stern (*) gekennzeichnet ist, im Normalfall eher mehr.

Die Anmeldung für weitere Lektionen ist nämlich möglich und sinnvoll: Berufswahlvorbereitung, Kurse mit erweiterten Anforderungen (E) für begabte Schüler, Grundkurse zur Aufarbeitung von Lücken (G), aber

- Die Anmeldung verpflichtet zum lückenlosen Besuch des Faches während der ganzen Kursdauer.
- Bei weniger als acht Anmeldungen kann ein Fach nicht durchgeführt werden -> ev. Neuanmeldung nötig.
- Vertiefungskurse sind für Schüler mit guten Leistungen reserviert (Kennzeichnung mit E).
- Aus stundenplantechnischen Gründen können gewisse Fächerkombinationen unmöglich werden -> NA.
- Schüler, die einen unbefriedigenden Einsatz zeigen oder den Unterricht stören, können aus dem Wahlangebot ausgeschlossen werden (evtl. Eintrag ins Zeugnis, Zuteilung zu anderen Fächern).

Auswahl: Gestaltung und Musik , Sprachen , Mathematik/Naturwissenschaften , Sport , Weitere	Klasse	Lekt. pro Woche
<i>Gestaltung und Musik</i>		
<p>CHF:</p> <p style="text-align: center;">Chor</p> <p>Der Chor der flade wird gebildet von Schülerinnen des Gallusschulhauses und Schülern des Klosterschulhauses. Pro Semester absolviert der Chor einen bis zwei Auftritte, bei denen er die Schule in der Öffentlichkeit repräsentiert. Du möchtest gerne drei- und vierstimmige Songs singen und bist offen für Stile von Rock bis Barock, von Pop bis Gospel und von Jazz bis Oldies.</p> <p>Dieses Freifach bietet dir chorische Stimmbildung, sucht immer wieder gemeinsame Klangerlebnisse und möchte dich für das Chorsingen begeistern.</p> <p>Das Wahlfach Chor findet statt jeweils montags von 12.30 – 13.45 Uhr.</p> <p>@Os</p>	1. 2. 3.*	1
<p>ORF:</p> <p style="text-align: center;">fladewind / flade strings</p> <p>Das Orchester wird gebildet von Schülerinnen des Gallusschulhauses und Schülern des Klosterschulhauses. Es besteht aus zwei Formationen:</p> <p>Der fladewind ist eine Big Band-Formation, in der verschiedene Songs von Jazz und Blues über Latin bis hin zu Pop und Rock gespielt werden. Die Besetzung besteht aus Bläsern (Trompete, Saxophon, Posaune, Querflöten, Klarinetten,...) und der Rhythmsection (Schlagzeug, Perkussion, E-Bass, E-Gitarre, Piano,...). Pro Jahr werden etwa 2-3 Konzerte gespielt. Geprobt wird jeweils einmal wöchentlich.</p> <p>Bei den flade strings handelt es sich um ein Streichorchester, das von Klavier, manchmal auch Flöten, Oboen oder Klarinetten verstärkt wird. Diese Formation pflegt im ersten Semester ein klassisches Repertoire und führt im zweiten Semester moderne Stücke auf. Wenn du dich anmeldest, erhältst du die Noten für zwei bis drei Werke. Diese übst du selbständig ein. In zwei Registerproben nach Absprache und zwei Gesamtproben an einem Samstagmorgen werden die Stücke zur Aufführungsreife ausgearbeitet und an zwei Konzerten aufgeführt.</p> <p>Diese beiden Angebote richten sich an versierte Schülerinnen und Schüler, die gerne das Zusammenspiel mit anderen Instrumenten pflegen wollen.</p> <p>@Os @ Sz</p>	1. 2. 3.*	Projekt 1

<p>MUF2:</p> <p style="text-align: center;">Musik 2</p> <p>Nur für Schüler der Musikklasse besteht mit diesem Fach die Möglichkeit, den Wegfall der zweiten Musiklektion aus der Stundentafel zu kompensieren.</p> <p>Wir werden vorwiegend praktisch musizieren und singen. In dieser Formation erarbeiten wir einfache Songarrangements für zwei- und dreistimmige Lieder mit Begleitinstrumenten. Wir trainieren aber auch das Gehör im Erkennen von Intervallen und Tonfolgen, betreiben regelmässig Stimmbildung und führen Rhythmik-Übungen durch.</p> <p>Dieses Wahlfach soll die Freude am gemeinsamen Musizieren fördern und die individuellen Fähigkeiten fördern. Es bereitet auch vor für das Schwerpunktfach Musik an der Mittelschule. @Os</p>	<p>2.</p>	<p>1</p>
<p>MUF3:</p> <p style="text-align: center;">Musik 3</p> <p>In einer Lektion pro Woche kannst du deine musikalischen Kenntnisse vertiefen. Wir beschäftigen uns mit der Geschichte des Jazz vom Blues über Spiritual bis Gospel anhand entsprechender Songs.</p> <p>Du erlernst einfache Begleitschemata für Klavier, Bass, Gitarre und Schlagzeug und du lernst verschiedene Stufenfolgen, z.B. I - VI - II - V zu erkennen und anzuwenden. @Os</p>	<p>3.*</p>	<p>1</p>
<p>BGF:</p> <p style="text-align: center;">Bildnerisches Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung im gestalterischen Bereich • Sinnvolle Freizeitbeschäftigung, Kulturverständnis • Vorbereitung auf eine weiterführende Schule • Vorbereitung auf eine Reihe von Berufen (Zeichner- und Gestalterberufe) <p>In diesem Kurs lernen die Schüler, perspektivisch richtig zu gestalten und ihre Erfahrungen im Modellbau umzusetzen. Je nach dem kommen Betriebs- und Museumsbesuche dazu.</p> <p>In einem weiteren Schwerpunkt lernen die Schüler die wichtigsten Epochen der Kunstgeschichte kennen. Diese versuchen wir mit eigenen Mitteln in die heutige Zeit zu übersetzen.</p> <p>Es geht vor allem um das Finden der ureigenen Darstellungsweise, ihre Festigung und Vertiefung. Die Lehrkraft dient dabei als persönlicher Coach. @Ma</p>	<p>3.*</p>	<p>2</p>
<p>BGFV:</p> <p style="text-align: center;">Bildnerisches Gestalten, Vorbereitungskurs</p> <p>Vorbereitungskurs für die Aufnahmeprüfung an den gestalterischen Vorkurs der GBS:</p> <p>Gleich nach den Sommerferien findet für 2. und 3. Klässler ein Vertiefungskurs im Bildnerischen Gestalten statt. Dieser zeigt und festigt während zwei Stunden die Grundtechniken der Wahrnehmung und Gestaltung.</p> <p>Jeweils am Montag Abend, während 10 Wochen @Ma</p> <p style="text-align: center;">↑</p>	<p>2. 3.</p>	<p>0,5 Block</p>


<p>TGF2:</p> <p style="text-align: center;">Technisches Gestalten (Werken)</p> <p>Für euch Zweitklässler stehen zwei Lektionen Werken zur Verfügung. Diese Lektionen dienen nicht nur zur Vertiefung eurer Kenntnisse in Werkzeug und Material, sondern auch als guter Ausgleich zu den kopflastigen Fächern. Ausserdem eignen sich diese zwei Lektionen gut zur Realisierung grösserer Projekte. @Ma</p>	2.	2
<p>TGF3:</p> <p style="text-align: center;">Technisches Gestalten (Werken)</p> <p>Empfohlen für alle Schüler, welche Freude daran haben, mit den Händen etwas zu gestalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Begabungen im handwerklichen Bereich • Mit verschiedenen Materialien arbeiten (Holz, Metall, ...) • Vorbereitung auf eine Reihe von Berufen (Schulung der Grob- und Feinmotorik) • Sinnvolle Freizeitbeschäftigung <p>@Ld</p>	3.*	3
<p>↑</p>		
<p>Sprachen</p>	Klasse	Lekt.
<p>LAF:</p> <p style="text-align: center;">Latein</p> <p>Für die 1. Klässler wird Latein als Leistungskurs angeboten, für die 2. Klässler als weitergeführter Kurs bei guten Noten in den Hauptfächern.</p> <p>Latein kann an der Kantonsschule fortgeführt werden, dient als Grundlage für andere Sprachen und zum Verständnis der abendländischen Kultur. @Br</p>	1. 2.	3
<p>ITFG:</p> <p style="text-align: center;">Italienisch (Niveau G)</p> <p>Italienisch wählst du als unsere dritte Landessprache und für Ausflüge ins Tessin und nach Italien, unseren beliebtesten Reisezielen. Wir üben, uns mit Jugendlichen zu unterhalten, über Freunde, Essen, Freizeit und Ferien zu erzählen.</p> <p>In einer kleinen Gruppe lernen wir mündlich und schriftlich mit einem Lehrmittel aus Italien, mit online-Übungen und Kurzfilmen@Br</p>	2. 3.*	2
<p>ITFE:</p> <p style="text-align: center;">Italienisch (Niveau E)</p> <p>Du möchtest dich noch besser mit italienischen Freunden unterhalten. Italienisch könnte für deinen weiteren Ausbildungsweg in Tourismus, Gesundheit, Wirtschaft oder an einer Mittelschule wichtig sein. Die Vorbereitung für ein Plida-Diplom wird angeboten. @Br</p>	3.*	2
<p>FZFG:</p> <p style="text-align: center;">Französisch (Niveau G)</p> <p>Wenn du Nachholbedarf und Lücken im Französisch hast oder deine Französischkenntnisse z.B. im Hinblick auf die Lehrstellenbewerbung verbessern willst, wird dir in diesem Kurs der offizielle Sekundarschulstoff nochmals erklärt und mit zusätzlichen und abwechslungsreichen Übungen vertieft. Damit solltest du auch dem regulären Französischunterricht wieder besser folgen können. @Be</p> <p style="text-align: center;">↑</p>	2. 3.*	1

<p>FZFE:</p> <p style="text-align: center;">Französisch (Niveau E)</p> <p>Du hast gute Grundkenntnisse, brauchst das Französisch für deinen weiteren beruflichen Weg (weiterführende Schulen, BMS, KV, Welschlandaufenthalt), oder du hast einfach Freude an der französischen Sprache .</p> <p>Anhand anderer Materialien als im Französischlehrmittel „envol“ (z.B. aktuelle Texte, Tondokumente, einfache französische Literatur usw.) kannst du deine Kenntnisse erweitern. Je nach Bedarf werden auch Wortschatz und Grammatik gezielt repetiert. @Be</p>	<p>2. 3.*</p>	<p>1</p>
<p>ENFG:</p> <p style="text-align: center;">Englisch (Niveau G)</p> <p>Wortschatz und Grammatik zu den Lektionen von Open World werden parallel zum regulären Englischunterricht individuell repetiert und vertieft. @Hn</p>	<p>3.*</p>	<p>1</p>
<p>ENFE:</p> <p style="text-align: center;">Englisch (Niveau E)</p> <p>Im Sinne der Begabungsförderung in den dritten Klassen bieten wir einen Englischkurs mit erhöhten Anforderungen an. Das Ziel wird sein, am Ende des Schuljahres im Juni 2018 das PET- oder FIRST for schools - Diplom (Cambridge, Niveau B1 resp. B2) zu erreichen. Diese Diplome sind international anerkannt.</p> <p>Die Kosten dieses zusätzlichen Unterrichtsangebotes und kopierter Unterlagen übernimmt die Schule. Zu Lasten der Eltern gehen ein Schulbuch und die offiziellen Prüfungskosten von circa CHF 245.- für Pet resp. CHF 380.- für First. @Br</p>	<p>3.*</p>	<p>2</p>
<p>↑</p>		
<p>Mathematik/Naturwissenschaft</p>		
<p>MTFG:</p> <p style="text-align: center;">Mathematik (Niveau G)</p> <p>Dieser Kurs ist keine Vorbereitung für weiterführende Schulen, sondern richtet sich an Schüler mit Nachholbedarf in der Mathematik. Der bisherige Sekundarschulstoff im Fach Mathematik wird nochmals erklärt, repetiert und mit zusätzlichen Übungen vertieft. Damit soll der Schüler dem regulären Mathematikunterricht wieder besser folgen können. Auf vorgängigen Wunsch können auch Fragen zu aktuellen Themen geklärt werden. @Co</p>	<p>2. 3.*</p>	<p>1</p>
<p>MTFE:</p> <p style="text-align: center;">Mathematik (Niveau E)</p> <p>Dieser Kurs spricht Schüler an:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● die ihre Mathematik-Kenntnisse vertiefen wollen ● die zusätzliche Kenntnisse erwerben wollen ● die Freude am Mathematisieren haben <p>Dieser Kurs ist für <i>alle Schüler</i> empfehlenswert, insbesondere für Schüler, die an eine weiterführende Schule möchten oder sich für einen technischen Beruf interessieren.. @Co</p>	<p>2. 3.*</p>	<p>1</p>
<p>↑</p>		

<p>NTF:</p> <p style="text-align: center;">Experimentierkurs Natur und Technik</p> <p>Dieser Kurs spricht Schüler an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Interesse an Natur+Technik haben • die sich vermehrt mit unserer Umwelt auseinandersetzen wollen • die Freude am Experimentieren, Forschen und Entwickeln haben <p>Anhand von ausgewählten Experimenten versuchen wir die Geheimnisse von Natur und Technik zu erforschen.</p> <p>Zentrale Fragen sind: Warum funktionieren die Dinge, wie sie eben funktionieren? Was hat das für Auswirkungen auf unseren Alltag? Wie können wir uns das zu Nutzen machen?</p> <p>Der Kurs findet in Form von Doppellektionen statt und dauert ein Semester. @Co</p>	2. 3.*	1
↑		
Sport		
<p>VOF:</p> <p style="text-align: center;">Volleyball</p> <p>WERDE SWISS MOBILIAR TOPSCORER Ein Mobiliar Topscorer beherrscht die Grundlagen wie Service, Pass, Manschette und Smash. Verbessere auch du diese Fähigkeiten und werde Topscorer im flade Team!</p> <p>Die Trainings finden über den Mittag statt und sollen auch „de Plausch“ machen. Eine Auswahl der Mannschaft wird sich an Turnier-Halbtagen mit anderen Volleyballteams (Coop Cup, Schweizer Meisterschaft) messen. @Sw</p>	1. 2. 3.	1,5
<p>UNF:</p> <p style="text-align: center;">Unihockey</p> <p>WIR ZEIGENS DIR http://www.swissunihockey.ch/de/nla-nlb/wirzeigensdir Das spezifische Training zum Verbessern deiner Fertigkeiten soll im Zentrum stehen. ICH ZEIGE DIR die Grundlagen wie präzises Schiessen und Passen, Handling mit Stock und Ball, sowie auch physische (Kraft, Ausdauer) und taktische Komponenten.</p> <p>ZEIG MIR, dass du Freude am Spiel sowie am Schwitzen in der Turnhalle hast. Der Inhalt dieses Kurses liegt in der Förderung des Einzelspielers, vermittelt durch einen Unihockeykenner. @Sw</p>	1. 2. 3.	1
<p>FIF:</p> <p style="text-align: center;">fitnessXtreme</p> <p>“THE SECRET TO YOUR SUCCESS - STOP WISHING, START DOING.” Mit den effektivsten Cardio – Krafttrainingsmethoden in Kombination mit Fitnessboxen und Kettlebell Training verbessern wir deine Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer, was dich in allen Sportarten besser werden lässt.</p> <p>Bei einem Besuch im Fitnesscenter lernst du unter professioneller Anleitung das Training an den Geräten und wirst in die Geheimnisse der Trainingslehre und der Sporternährung eingeführt.</p> <p>Du wirst dich garantiert ausgeglichener, fitter und belastbarer fühlen – du wirst zum Biest! @Bz</p>	1. 2. 3.	1



Weitere	Klasse	Lekt.
<p>ECF:</p> <p style="text-align: center;">Informatik ECDL</p> <p>ECDL ist das <i>“international anerkannte Zertifikat für Computeranwender”</i>. Das ECDL-Zertifikat bescheinigt deinem künftigen Arbeitgeber / Lehrmeister, dass du wichtige Computeranwendungen im Berufsalltag bereits beherrschst. Dafür müssen vier Teilprüfungen bestanden werden (weitere Details unter www.ecdl.ch):</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Das <i>«ECDL Base»</i> besteht aus: Computer-Grundlagen; Online-Grundlagen; Textverarbeitung; Tabellenkalkulation ● Das <i>«ECDL Standard»</i> besteht aus: Datenbank; Präsentation; Online-Zusammenarbeit; IT-Sicherheit; Bildbearbeitung <p>Am Ende dieses Kurses erhältst du das Zertifikat <i>«ECDL-Base»</i>. Für Schüler welche das Base Modul bereits haben, stehen auch sämtliche Standard Module frei zur Wahl. Die Vorbereitung darauf erfolgt individuell - sofern sich nicht genug Teilnehmer für einen eigenen Kurs finden lassen.</p> <p><i>Achtung:</i> Wer den Kurs wählt, absolviert automatisch die Prüfung und erhält das Zertifikat! Am Ende jedes Moduls wird die jeweilige Prüfung absolviert. Die Kosten der Prüfung gehen zu Lasten der Eltern (einmalige Grundkarte: 80 Fr. + Prüfungsgebühren je Teilmodul = 150 Fr.). Solltest du eine Teilprüfung nicht bestehen, kannst du sie für 20 Fr. wiederholen. Weitere Module können ebenfalls für je 20 Fr. geprüft werden.</p> <p>@Nh</p>	2. 3.*	1
<p>FMF:</p> <p style="text-align: center;">Im Fadenkreuz der Medien</p> <p>im Gestern und Jetzt Ähnlich einem Journalisten auf geheimer Mission jagen wir durch Gegenwart und Vergangenheit und beschäftigen uns mit verschiedensten Mysterien aus Wissenschaft, Geschichte und Geographie. Mit dem Einsatz von Filmsequenzen, Recherchen im Internet und Diskussionsrunden versuchen wir geheimnisvollen Rätseln auf die Spur zu kommen, populäre Mythen zu entlarven und Verschwörungstheorien aufzudecken. Gleichzeitig thematisieren wir aktuelle Themen aus der Zeitgeschichte, um uns in der Meinungsbildung zu schulen.</p> <p>@Bz</p>	2. 3.*	1
<p>ASF:</p> <p style="text-align: center;">Arbeitsstunde Sprachen</p> <p>Die Belegung ist für jene Schüler empfehlenswert, die im Fachbereich Sprachen Schwierigkeiten haben, aber auch für Schüler, die in Anwesenheit der Lehrperson individuell arbeiten möchten.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Förderung der persönlichen Lernkompetenz ● Aufarbeitung von Lernrückständen ● Aufgabenhilfe ● Selbstständige Bearbeitung von Hausaufgaben <p>@Mr</p>	1. 2.	1
<p>AMF:</p> <p style="text-align: center;">Arbeitsstunde Mathematik</p> <p>Die Belegung ist für alle Schüler empfehlenswert. Die Stunde wird von deinem Mathematiklehrer unterrichtet.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Förderung der persönlichen Lernkompetenz ● Aufarbeitung von Lernrückständen ● Aufgabenhilfe ● Selbstständige Bearbeitung von Hausaufgaben <p>@Co</p>	1. 2.	1

<p>WHF:</p> <p style="text-align: center;">Kochen (3 Lektionen in einem Semester)</p> <p>Du arbeitest gerne mit Lebensmitteln, realisierst mit Freude eigene Projekte, dich interessiert die fremde Esskultur und du willst deine Koch- und Planungsfähigkeiten festigen und erweitern. Hier einige Beispiele, die in Zusammenarbeit und nach Wunsch der Schüler entstehen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Kochen von Gerichten aus verschiedenen Ländern oder Religionen ● Projekte wie Torten, Cupcakes, Hefengebäck, Pra ● linen usw. ● Zubereitung von saisongerechten und traditionellen Gerichten, Backwaren und Snacks ● Verwöhnen von Gästen mit Einladung, einem Apéro oder Geschenken aus der Küche ● Entdecken und Verarbeiten von unbekanntem Lebensmitteln, Gewürzen und Kräutern ● Testen deiner Geschmacksnerven mit unbekanntem Gewürzen und Gerichten ● Exkursion zu einem Profikoch, in die Lebensmittelindustrie oder in eine Ausstellung ● Testen von Food-Blogs oder neuesten Food-Trends ● ect. <p>@Ep</p> <p style="text-align: center;"></p>	3.	1,5
--	----	-----

Klosterteam 18-03-19

Fächer mit dem *-Zeichen zählen für die Drittklässler zu den «individuellen Schwerpunkten» (mind. 5 Lektionen).
Nach dem @-Zeichen steht der Verantwortliche für die Ausschreibung.
Die Kursleitung kann erst nach der Schüleranmeldung und der Klassenbildung bestimmt werden.

Die Schüleranmeldung erfolgt [online](#) -> Jeder Schüler erhält per Mail eine Bestätigung seiner Anmeldung.
Nach Ablauf der Anmeldefrist werden die Kurse gebildet und die Schüler über Absagen informiert.

Bei den Drittklässlern sind ev. Nachmeldungen nötig, falls die Pflichtstundenzahl unterschritten wird oder einzelne Kurse nicht durchgeführt werden.
Bei der Stundenplanung können weitere Umteilungen nötig werden.

Die Kursbezeichnungen sind folgendermassen aufgebaut:

Beispiel: **ASF**

- Erste zwei Zeichen: Fach (Beispiel: ASF -> AS -> Arbeitsstunde)
- Drittes Zeichen: Hier ein F -> im Stundenplan immer als Wahlfach erkennbar
- ev. viertes Zeichen: E (erweiterte Anforderungen) oder G (Grundanforderungen) oder andere

